

Beschlussvorlage

Abteilung: Bauverwaltung / Facility Management

Aktenzeichen:

Wildau: 06.09.2019 / 17.09.2019

Beratung: x Hauptausschuss Sitzung am: 17.09.2019

Beschluss: x Hauptausschuss Sitzung am: 17.09.2019
Beschluss-Nr.: H 02/70/19

Betreff: Vergabe der Planungsleistungen zur Erweiterung der Grundschule Wildau

Der Hauptausschuss beschließt:

Der Vergabe von Generalplanerleistungen Stufe I (Leistungsphasen 2 bis 4 und optional LP 5 – 9) zur Erweiterung der Grundschule Wildau an die S&P Sahlmann Planungsgesellschaft für Bauwesen mbH Potsdam mit einem vorläufigen Auftragswert von 1.055 TEUR brutto durch die Bürgermeisterin wird zugestimmt unter der Maßgabe, dass die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wildau in ihrer Sitzung am 01.10.2019 einer entsprechenden dafür erforderlichen überplanmäßigen Ausgabe für das Haushaltsjahr 2019 zustimmt.

Begründung:

Für die Planungsleistungen zur Erweiterung der Grundschule und des Hortes in Wildau war die Durchführung einer europaweiten öffentlichen Ausschreibung zwingend. Hierzu wurde die Stadt von der Rechtsanwaltskanzlei Leinemann & Partner unterstützt.

Die Planungsleistungen wurden am 10.06.2019 im EU-Amtsblatt veröffentlicht. Die öffentliche Ausschreibung erfolgte als 2-stufiges Verfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. Der Teilnahmewettbewerb endete am 09.07.2019 mit 14 Teilnahmeanträgen. Davon wurden die besten 5 Planungsbüros zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Bis zum 19.08.2019 gaben 4 Bieter ein Angebot ab. Die Angebote hatten eine hohe Qualität und lagen preislich eng beieinander. Am 04.09.2019 stellten alle 4 Bieter jeweils in einer Präsentation ihre Angebote einer Auswahljury vor. Diese war besetzt durch die Bürgermeisterin, Frau Homuth; Herrn Anders, Herrn Griehl, Frau Rudolph, Herrn Vulpius, Herrn Stöpper, Herrn Scheiner, Frau Ziervogel, Herrn Kolb und Herrn Pohl. Die Sitzung leitete Frau RA Dr. Leinemann.

Nach Abschluss der Verhandlungen am 04.09.2019 wurden die Angebote anhand der Bewertungskriterien durch die anwesenden Vertreter der Stadt Wildau ausgewertet. Im Ergebnis erhielt die S&P Sahlmann Planungsgesellschaft für Bauwesen mbH den Zuschlag mit einer vorläufigen Gesamthonorarsumme (LP 2-9) von 2.695.717,86 € netto bzw. 3.207.904,25 € brutto. Der Leistungszeitraum für die

ausgeschriebenen Planungsleistungen beträgt 5 Jahresscheiben von 2019 bis 2024.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Leistungen in der ersten Jahresscheibe 2019 in Höhe von ca. 200 T€ stehen auf der HH-Stelle 21102.78510000 mit der Investitionsnummer 21102201604 die entsprechenden Mittel zur Verfügung.

Zur Beauftragung der Gesamtleistungen für Stufe I gibt es auf dieser HH-Stelle eine Unterdeckung in Höhe von 158 TEUR. Dieses Defizit wird durch den ÜPL-Beschluss-Nr. S 02/73/19 gedeckt.

Die Kosten der weiteren Jahresscheiben werden im entsprechenden Haushaltsansatz im Haushaltsplan 2020 und in Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre Berücksichtigung finden.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen: x
abgelehnt:
zurückgezogen:
überwiesen an den Ausschuss:
beschlossen mit den Änderungen:

Vermerk:

Es war(en) 0 Mitglied(er) der Stadtverordnetenversammlung auf Grund des § 22 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.



Angela Homuth
Vorsitzende des Hauptausschusses

